

Ehrungen von der Enkelin

■ **Susanne Selbert** bezeichnet die Integrierte Gesamtschule Wanfried (IGS) als eine außergewöhnliche Schule mit außergewöhnlichem Engagement. Die Enkelin von **Elisabeth Selbert**, die vor 60 Jahren das Grundgesetz entscheidend prägte, war zur vierten Preisverleihung des Elisabeth-Selbert-Preises 2009 am vergangenen Donnerstag nach Wanfried gekommen. Sie übergab den Wanderpreis an die Erstplatzierten **Sarah Waßmann**, **Laura Konklowky** und **Annika Konklowky**, die für ihr Sozialprojekt ausgezeichnet wurden. Fünf Wochen lang besuchten sie einmal pro Woche das Handballtraining mit Behinderten der Werraland-Werkstätten und bereiteten diese auf ein Turnier vor. Dafür gab es von der Jury Platz eins für die drei Schülerinnen und Eintrittskarten für ein Handball-Bundesliga Spiel ihrer Wahl. Noch mit dabei bei der Preisverleihung in der IGS waren **Wilhelm Gebhard** (Bürgermeister Wanfried), **Hans Giller** (Bürgermeister Meinhard), **Eberhard Hohlbein** (Schul-



Bei der Preisverleihung: (v. li.) **Susanne Selbert**, **Frank Susebach** (Stadtverordnetenvorsteher), **Annika Konklowky**, **Rosemarie Praetsch** (IGS Wanfried), **Laura Konklowky**, **Wilhelm Gebhard** (Bürgermeister Wanfried), **Sabine Schäfer** (Förderverein IGS Wanfried), **Sarah Waßmann**, **Hans Giller** (Bürgermeister Meinhard) und **Eberhard Hohlbein** (Schulleiter IGS).

Foto: Wetzstein

leiter IGS), **Frank Susebach** (Stadtverordnetenvorsteher), **Rosemarie Praetsch Schäfer** (Förderverein IGS Wanfried) und **Sabine Wanfried**.